

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Russische Enttäuschungen

Es ist begreiflich, daß es der Ehrgeiz der „Breslau“-Leute war, den Russen noch mehr solcher Enttäuschungen zu bereiten, wie die war, als sie uns schon ganz sicher in der Falle meinten und wir ihnen mit funkensprühenden und glühenden Schornsteinen davonzogen.

Unser Hauptaugenmerk war zunächst einmal auf Batum gerichtet, dessen Schiffsverkehr wir ein wenig stören wollten.

Darum sah uns der 26. Januar wieder vor Batum. Wir hatten dabei Glück, insofern als wir ein paar von den kleinen Friedensstörern, jenen russischen Zerstörern, trafen, von denen die türkischen Grenzstellungen östlich Trapezunt immer wieder beschossen wurden.

Leider aber hatten die Boote, nachdem wir ihnen ein paar Salven hinaufgesandt hatten, Zeit, sich in den Schutz der starken Haubitzbatterien Batums zu verholen.

Wir hatten sie zunächst natürlich so weit verfolgt, als es die Reichweite dieser Batterien erlaubte. Aber so schön sich Batum auch vor dem Hintergrunde des tiefverschneiten Katschal-Gebirges aufbaute: zu einem Genuß des herrlichen Landschaftsbildes konnten wir doch nicht kommen.